



Niklas Breuer

Jüngster Helfer

„Cool, jetzt komm ich das erste Mal in die Zeitung“, war am Freitagabend der Kommentar des jüngsten Helfers für die Freiluftveranstaltung auf dem Gelände des Sythener Freibads zur Rettung des Freibads, als er sich für ein Foto aufstellen sollte. Und „cool“ war auch das zunehmend regnerische Wetter mit gerade mal 15 Grad um 17.45 Uhr, das jedoch den siebenjährigen Niklas Breuer nicht davon abhalten konnte, wie so oft im Freibad zu helfen. „Ich habe dem Bademeister schon ganz oft geholfen. Fast jeden Tag bin ich hier, oft nachmittags von 15 bis 19.30 Uhr. In den Ferien auch öfter vormittags“, erzählte der Jungaktivist, einer von gut 120 ehrenamtlichen Helfern des Freibads Sythen, die den Verein Freibad Sythen e. V. engagiert unterstützen. Auch schwimmen kann Niklas gut: „Als ich drei war, hab ich mein Seepferdchen gemacht. Ich habe Bronze, und bei Silber bin ich dabei. Jetzt muss ich noch zehn Meter tauchen.“ Die Freibadbegeisterung hat auch einen Grund, denn „mein Vater ist auch Bademeister.“ -reik-